



Innungsnachrichten

Darmstadt. (Uhrmacherinnung.) Unsere nächste Bezirksinnungsversammlung für die Städte und Kreise Darmstadt und Groß-Gerau findet am Mittwoch, dem 11. August, nachmittags 3 Uhr, in Rüsselsheim a. M. statt. Das Lokal wird noch durch Rundschreiben bekanntgegeben. Die Innung Darmstadt fährt geschlossen im Autobus nach Rüsselsheim. Abfahrt um 2 Uhr. Treffpunkt „Hotel Traube“. Preis für Hin- und Rückfahrt je Person 1,30 RM. Tagesordnung: 1. Bericht des Obermeisters. 2. Eingänge. 3. Vortrag über Werbung. 4. Aufklärung über Verhalten bei Annahme von Reparaturen. 5. Auslieferung der Fachzeichen. 6. Wünsche und Anregungen der Mitglieder. Für die Städte und Kreise Bensheim-Heppenheim findet die Versammlung mit derselben Tagesordnung am Montag, dem 16. August, in Auerbach a. B. statt. Ebenso für Erbach-Dieburg am Montag, dem 23. August, in Erbach. Anschließend ist eine Besichtigung des Erbacher Schlosses und seiner Sammlungen vorgesehen. (VII/1561)

Reutlingen. Im Winter 1937/38 finden bei der Handwerkskammer Reutlingen in sämtlichen Gewerben Meisterprüfungen statt. Vorbereitungskurse werden je nach der Zahl der Prüflinge in den einzelnen Bezirken von Oktober bis Ende Dezember abgehalten. Die Formulare zur Anmeldung sind von der Geschäftsstelle der Kammer in Kürze zu beziehen. (VII/1558)



Firmennachrichten

Görlitz. Theodor Finster, offene Handelsgesellschaft. Der Goldschmiedemeister Willibald Finster ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. (VI 2/7589)

Hamburg. Der Geschäftsführer der Chronometer-Werke G. m. b. H. Hamburg, Herr W. C. H. Möller, schied aus und wurde an seine Stelle Herr F. P. C. H. Janßen, Hamburg, zum weiteren Geschäftsführer der Gesellschaft bestellt. (VI 2/7562)

Langen-Selbold, Kreis Hanau (Hess.-Nass.). Die Firma Karl Köhler, Diamantschleiferei, wurde in das Handelsregister eingetragen. (VI 2/7588)

Lauenstein (Sachsen). Auf Blatt 197 des Handelsregisters betr. die Firma Ernst Kreißig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Glashütter Präzisions-Maschinen- und Werkzeug-Fabrik in Liquidation in Glashütte ist heute eingetragen worden: Die Firma ist erloschen. (VI 2/7594)

Oberndorf (Neckar). Abt. f. Einzelfirmen: Neu am 12. Juli 1937 die Firma Uhr- und Flachspiralfedern-Fabrik Josef King, Sitz Schramberg, Inhaber Josef King, Fabrikant in Schramberg. (VI 2/7563)

Schramberg. Aus der Gebr. Junghans AG. schied Herr Direktor Richard Landenberger aus dem Vorstand aus. Kollektivprokura Arthur Flemig, Lehengirsch, und Ingenieur August Vornfett. (VI 2/7561)

Schramberg. In das hiesige Handelsregister wurde die Uhr- und Flachspiralfedern-Fabrik Josef King eingetragene. (VI 2/7578)

Schwenningen. Über das Vermögen des Uhrmachers Ludwig Steinhilber, Schopfelenstraße 63, ist das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses eröffnet. Vergleichsverwalter Rechtsanwalt Dr. Schilpp, Rottweil, Königstraße 22. (VI 2/7595)

Triberg. Ins Handelsregister A wurde bei der Firma Gebr. Weißer, Uhrengehäusefabrik in Gremmelsbach (o. H.-G.), eingetragen: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Wilhelm Weißer ist alleiniger Inhaber der Firma. (VI 2/7593)

Villingen (Baden). Eintrag A Band II O.-Z. 55, Martin Bergmeister, Uhren, Export und Import, pyrotechnische Fabrik in Villingen i. Schw.: Die Firma ist geändert in: Martin Bergmeister, Uhrenfabrikation und Versand. (VII 2/7564)



Personalien

Anklam. Uhrmachermeister Hans Piper eröffnete ein Uhren- und Goldwarengeschäft Marienkirchplatz 6. (VI 3/7571)

Bamberg. Berufskamerad Sebastian Zahleis, Hauptwachstraße 32, konnte am 1. August sein goldenes Geschäftsjubiläum feiern. (VI 3/7572)

Bayreuth. Vor dem Meisterprüfungsausschuß der Uhrmacherinnung Oberfranken legten die Berufskameraden Gottfried Bauer, Bamberg, und Max Prell, Bamberg, ihre Meisterprüfung mit gutem Erfolg ab. (VI 3/7566)

Berlin. Am 1. August beging Herr Hermann Köhler das Fest des 25jährigen Berufsjubiläums bei der Firma Rudolf Flume. (VI 3/7597)

Bochum-Riemke. Seine Prüfung als Uhrmachermeister bestand mit gutem Erfolg der Sohn des Bürobeamten Heinrich Gerkens von hier. (VI 3/7583)

Chemnitz. Kürzlich konnten die Gefolgschaftsmitglieder Uhrenhauswärter Wilhelm Konrad und Installateur Johannes Reichel bei den Stadtwerken auf eine 25jährige Tätigkeit zurückblicken. (VI 3/7580)

Deggendorf. Uhrmachermeister W. Zizler konnte in geistiger und körperlicher Frische das Fest seines 50jährigen Geschäftsbestehens feiern. Durch rastlose Arbeit, unterstützt von seiner treuen Gattin, gelang es ihm, sein Geschäft zu beachtlicher Höhe zu entwickeln. (VI 3/7596)

Finslerwalde. Berufskamerad Albert Staberow feierte am 5. August das seltene Fest der goldenen Hochzeit. (VI 3/7549)

Johanngeorgenstadt. Die goldene Hochzeit beging Uhrmachermeister F. Hermann Lorenz, Exulantenstraße. (VI 3/7579)

München. Von der Verlegung seines Betriebes von Tumbinger Straße 34 nach Reisinger Straße 15, sagt uns Uhrmacher Th. Schmiß in Kenntnis. (VI 3/7577)

Schonach. Der Uhrmacher Matthäus Bonnerl feierte das Fest der diamantenen Hochzeit. Der Jubilar ist 89 Jahre alt. (VI 3/7582)

Slaufen. Seinen 70. Geburtstag konnte Uhrmachermeister Heinrich Pfefferle feiern. (VI 3/7575)

Schramberg. Auf eine 25jährige Tätigkeit konnte der Gefolgschaftsangehörige Franz Schmider, Reparatör der Firma Gebr. Junghans AG., zurückblicken. (VI 3/7581)

Schwenningen a. N. Die Gefolgschaftsmitglieder Ludwig Jauch und Josef Roith feierten am 1. 8. bzw. 5. 8. ihr 30jähriges Arbeitsjubiläum in den Kienzle Uhrenfabriken AG.

Ulm. In diesen Tagen kann die Turmuhrfabrik Hörz auf ihr 75jähriges Bestehen zurückblicken. Aus allerkleinsten Anfängen heraus hat sich das Unternehmen zu seiner heutigen beachtlichen Höhe entwickelt. Es wurden im Laufe der Zeit über 5000 Turmuhren und 1000 elektrische Läutemaschinen herausgebracht und nicht nur in Deutschland, sondern im europäischen Ausland und Übersee geliefert. Das erste deutsche Glockenspiel mit elektrischem Antrieb wurde 1915 von der Firma für das Stuttgarter Rathaus hergestellt. Spielwerke ähnlicher Konstruktion sind dann später vielfach verkauft worden. Das Werk selbst hat heute etwa 120 Gefolgschaftsangehörige. (VI 3/7570)

Villingen. Von seiner Vermählung am 26. Juli mit Fräulein Irene Heinemann berichtet uns Oskar Kaiser, Uhrenfabrikant. (VI 3/7567)

Wiesbaden. Das Uhren- und Goldwarengeschäft Anton Müller, Saalgasse 10, kann auf ein 40jähriges Bestehen zurückblicken. (VI 3/7576)

Brigach/Baden. Berufskamerad Julius Burgbacher starb im Alter von 33 Jahren. (VI 3/7573)

Enßlingen. Uhrmachermeister Nikolaus Barth ist verstorben. (VI 3/7574)

München. Uhrfedermachermeister Josef Bachmair ist gestorben. (VI 3/7585)

Schramberg. Uhrmacher Theodor Biller starb. (VI 3/5787)

Stuttgart. Uhrmacher Wilhelm Seißer verstarb. (VI 3/7586)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Waldenburg (Schles.). Beschluß. Der Antrag des Walter Hüftner – Fachgeschäft für Uhren, Optik und Rundfunk – in Waldenburg (Schles.), Gartenstraße, über sein Vermögen das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses zu eröffnen, wird abgelehnt. Zugleich wird gemäß § 19¹ der Vergleichsordnung heute, am 23. Juli 1937, 9⁵⁵ Uhr, das Konkursverfahren über das Vermögen des Antragstellers eröffnet. Der Kaufmann Max Neumann in Waldenburg (Schles.), Adolf-Hitler-Aue 37, wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 15. August 1937 bei dem Gericht anzumelden. (VI 4/7548)